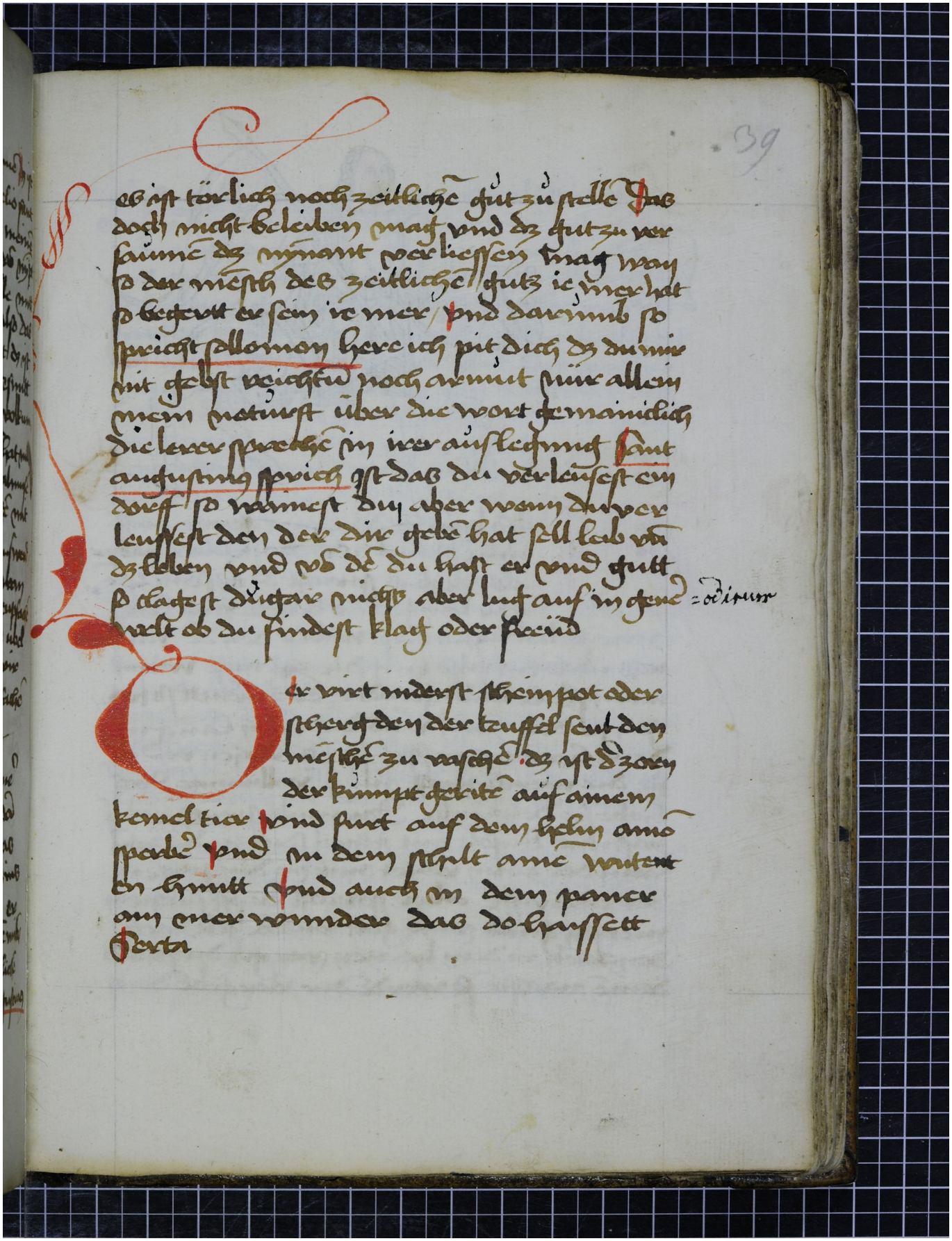
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=30603
Copyright: Heiligenkreuz, Zisterzienserstift



39

es ist törlich noch zeitliche gut zu stelle das
doch nicht beleiben mag vnd dz gut zu ver
saume dz mynant verliessen mag wan
so der mesch des zeitliche gutz ie mer hat
so begert er sein ie mer / vnd darumb so
spricht sallomon here ich pit dich dz du mir
nit gelst reichtu noch armut sunder allein
mein notturft über die wort germainiclich
die lerer sprechen in irer auslegung sant
augustinus spricht ist das du verleust ein
dorf so nimmest du aber wenn du ver
leust den der die gelt hat sell leb vn
dz leben vnd gib de du hast er vnd gutt
so clagest du gar nichts aber luf auf in gend odipum
nacht ob du findest klag oder freud

Er vint nider sthempot oder
sterbt den der teufel sent den
mesch zu vasche dz ist dz zorn
der kumpt geritten auf einem
kemel tier vnd sitzt auf dem helm ame
sprach vnd in dem stralt ame wuten
en hemmt vnd auch in dem panzer
am ener vomder das do haussett
Perta